

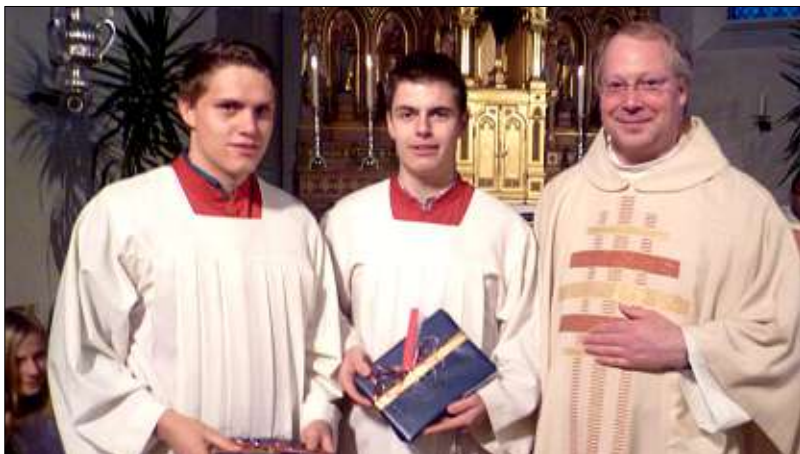
# Zehn Jahre Ministrantendienst

## Abschied von Oberministranten Eggersdorfer und Weilermann

**Haus i. Wald.** Eine große Ministrantenschar hatte sich vor kurzem zur Liturgiefeyer in der Pfarrkirche versammelt. Unter anderem wurden bei diesem Gottesdienst die bisherigen Oberministranten Stefan Eggersdorfer und Florian Weilermann verabschiedet.

„Woraus erwächst eigentlich der Ministrantendienst?“, fragte Pfarrer Erwin Jandl. Es sei die Erziehung im christlichen Glauben, der Kommunionunterricht und es sei die Freundschaft, und Verbundenheit untereinander und die Liebe zu Jesus, so seinen Antwort. Eine so große Gemeinschaft wie die der Minis braucht aber auch führende Hände, damit alles immer funktioniert, weiß er. Er dankte Florian und Stefan herzlich dafür, dass sie sich unermüdlich gekümmert haben und dazu auch das „nötige Handwerkszeug“, nämlich ihre eigene christliche Überzeugung und lange Jahre Ministrantendienst mitgebracht haben. Aus beruflichen Gründen müssten sie dieses Amt aber jetzt weitergeben, so der Pfarrer. Er schenkte jedem eine Ikone, die Jesus mit seinen Jüngern beim Abendmahl zeigt.

Florian Weilermann blickte kurz zurück und erinnerte, dass sie schon 2002 vom damaligen Pfarrbeauftragten Josef Ponigl in den Ministrantendienst aufgenommen worden seien. Er hat uns nach der



**Pfarrer Erwin Jandl dankt Florian Weilermann (Mitte) und Stefan Eggersdorfer auch im Namen der ganzen Pfarrei** – Foto: Bogner

Erstkommunion gefragt, ob wir Dienst am Altar machen möchten und Stefan und ich haben sofort „Ja“ gesagt, ohne vorher die Eltern zu fragen, meinte er schmunzelnd. Vor dreieinhalb Jahren hätten sie dann den Dienst der Oberministrantinnen Lisa Uhrmann und Lisa Meisetschläger übernommen. Beide zeigen sich ebenfalls noch immer solidarisch mit den Minis und waren am Gründonnerstag ebenfalls in der Kirche.

Im Namen der Minis bedankte sich Anna Behringer bei den beiden. „Ihr habt uns gelernt, wie man ministriert und g’scheit raucht (gemeint ist mit dem Weihrauchfass)

und ihr habt uns das ganze Kirchenjahr hindurch begleitet. Ihr ward nicht nur Oberministranten sondern gute Freunde“. Sie überreichte ihnen ein Geschenk der Minis und beförderte sie auch gleich zu Ehrenministranten.

Den Dienst einer Oberministrantin wird jetzt Maria Liebl aus Haselbach übernehmen, sie wurde von Pfarrer Jandl in das Amt eingeführt. Schriftführerin wird Anna Behringer.

Zur Freude aller konnten auch gleichzeitig drei junge Minis aufgenommen werden, es sind dies Julia Drahhobel, Lisa Marie Liebl und Sebastian Praml. – bo